

Luxemburgisches AUS AMERIKA



Er wurde im Jahre 1894 von Nicolas Bodevin gegründet, der auch dessen erster Präsident war. Der zweite Präsident war John Klein, (heute Dr. med.); dritter John Belgon. Dann war es mit der Herrlichkeit zu Ende. Auf dem Bilde u. a.: Von links nach rechts:

1. Reihe: 3. John Belgon; 4. John Klein; 5. Jos. Scheitler.
2. Reihe: 7. Dom. Geymer; 1. Phil. Lippert.

3. Reihe: 1. J. P. Jäger.

Im März 1896 schrieb das Mitglied J. B. Merkels, nachmaliger Vize-Konsul in Chicago bis Okt. 1935, der den Lesern der A-Z wohl bekannt

ist durch ein Interview, das er uns im Okt. 1935 gewährte, das „Letzeburger Jonggeselleid“ das wir kuriositätshalber abdrucken. Es wurde im Club und auf allen Veranstaltungen fleißig gesungen und kam über den Ozean bis in unser Ländchen. In der Umgegend von Mersch und Ettelbrück mag man es noch kennen.

Herr J. B. Merkels, der so freundlich war, uns diese interessanten Dinge zu schicken und deren Geschichte mitzuteilen, schreibt u. a.:

Der Autor wurde von der Mädchenwelt arg angefeindet.

... Wir sind alt geworden.
Sie transit gloria mundi.

Aus dem Zettelkasten

Der lebende Leichnam.

Vor fünfzehn Jahren verschwand in Amerika ein gewisser Norman Ehrenfels spurlos. Er ging auf einem gewöhnlichen Geschäftsweg aus dem Hause und ward nicht mehr gesehen. Gemäß dem Gesetz erklärte ihn das Gericht für tot, und seine Frau als Witwe. Vor kurzem jedoch kehrte Ehrenfels plötzlich nach Hause zurück. Es stellte sich heraus, daß er das Gedächtnis verloren hatte, herumirrend aufgegriffen wurde und volle 15 Jahre in einem Irrenhaus verbracht hatte. Erst vor kurzem entsann er sich seines Namens und wurde als geheilt entlassen. Er wurde von seiner Familie mit der größten Freude begrüßt, und auch seine Frau hatte ihm während der ganzen Jahre die Treue gehalten. Er muß sich nun allerdings mit ihr erst wieder zum zweiten Mal verheiraten, und das wird erst möglich sein, wenn er offiziell wieder als lebend anerkannt werden wird.

Ein neunjähriger Torero.

Der 9jährige Hirtenknabe Boris Alexeff hütete unweit von Rustschuk seine Viehherde. Plötzlich wurde ein Stier wild und raste auf den Knaben zu. Dieser hatte die Geistesgegenwart, sich hinter einen Baum zu flüchten. Der Stier schoß in seinem wilden Lauf vorbei. Boris verließ sein Versteck und bewaffnete sich mit einer Axt, die Holzfäller liegen gelassen hatten. Der Stier machte kehrt, wieder flüchtete Boris hinter den Baum. Aber als das wütende Tier am Baum halt machte, schlug er mit der Axt zu, traf die Halsader des Tieres, sodaß es tot zu Boden stürzte. In Spanien würde der Knabe als Torero gefeiert worden sein; in Bulgarien bekam er eine Tracht Prügel für den niedergemachten Stier.

Marianne.

Bekanntlich spricht man von Frankreich als von «Marianne», und die für Frankreich symbolische Frauengestalt mit der phrygischen Revolutionsmütze trägt den gleichen Vornamen. Interessanterweise ist aber dieser Name keines-

Letzeburger Jonggeselle-Lid

(op d'Weis vum Feierwon).

Dem Jonggeselle-Verein a Chicago zo'erkannt
vum J. B. MERKELS (1896)

De Jonggesell den ass gudd drun,
En huet ma'm Stôt glad neischt ze dun,
Ka sech mat Frèd durch d'Liewe schloen
Bei jidder Médche freie goen,
Zum Zeitverdreif an anescht net
An durfir sange mir io det:

Mir Jonggeselle must dir wessen
Mir wellen all sche'nt Médche kessen,
Wann em d'Bestueden dre't sech d'Fro
sin d'Jonggeselle net me' do.

De Jonggesell huet Geld genug,
A vun der Bank brauch hie ké Buch,
Et längt allzeit sech flott ze kléden,
Am Kaschthaus d'Scholden ze bestréden,
Wät iwreg bleiw, get ugewennt
Fir Be'er an Amusement.
Mir Jonggeselle must dir wessen, etc.

De Jonggesell sech selwer ne't
All Knapp dén hien u Kléder dre't,
Ka fein sech och de Kalzong bitzen
An d'Eneschthiemche prächtig fixen,
An desem Land do fèrt zemôl
E Framensch eng klèng spetzeg Nôl.
Mir Jonggeselle must dir wessen, etc.

Eng Fra dat ass jo haut des Dag
Eng kriddlech an eng deier Säch,
Do hèscht et vill fir si ze kafen
An dacks bei d'Hiéfann hin ze läfen,
Wät secher si villécht och frêt -
E Räd mat engem Boxekléd.
Mir Jonggeselle must dir wessen, etc.

E schlechte Miwel ass net grad
Eng Fra an enger gro'sser Städ,
Wa blo's am Stôt de' Kleng net wären
De' Nuocht an Dag so' merdresch blären,
An emmer kaschte Geld a Léd -
Do he'ert op d'Gemittlechkét.
Mir Jonggeselle must dir wessen, etc.

A wien't net gléft dat op der Erd
E lédegt Liewe Gold ass wert,
Dé losz an onse Vrein sech schreiwen
Dat hie geseit we' mir et driewen,
All Jonggesell get drop geseit -
An d'Freihèt mécht de' glécklechst Leit.
Mir Jonggeselle must dir wessen, etc.

wegs in der französischen Revolution entstanden. Vielmehr nannte sich ein demokratischer Geheimbund zur Zeit der Restauration so, und der Name verblieb dann in Erinnerung an diese Vorkämpfer auch in der zweiten und dritten Republik.

30 Milliarden Sterne!

Erstaunlich sind die Ergebnisse der neueren Forschungen, die wir den Riesenreflektoren auf den Bergen Kaliforniens verdanken. Im Jahre 1929 wurde ein Sternsystem höchster Ordnung entdeckt, das 30 Millionen Lichtjahre im All entfernt schwebt und einen Durchmesser von 2 Millionen Lichtjahren haben soll. (Ein Lichtjahr = $9\frac{1}{2}$ Billionen Kilometer.) Bedenkt man, daß unser Milchstraßensystem nach Professor Abbots Berechnung nur 100 000 Lichtjahre lang und 20 000 Lichtjahre breit ist und etwa 30 Milliarden Sterne enthält, so bekommt man ein Bild von der großen Sternenzahl, die sich für den ganzen Kosmos ergeben muß, der sich aus Tausenden von Sternensystemen zusammensetzt.